



<https://biz.li/3t7v>

"LAATZEN IST BUNT": LESUNGEN MIT HEIKE BAAKE IM STADTHAUS

Veröffentlicht am 08.12.2017 um 12:00 von Redaktion LeineBlitz

Im Rahmen des Projektes "Laatzen ist bunt" im Bundesprogramm "Demokratie leben!" sind Interessierte zu folgenden Lesungen mit Heike Baake eingeladen. Träger des Projektes "Laatzen ist bunt" ist die Jugendkunstschule jukus. . Am Mittwoch, 13. Dezember, liest Heike Baake von 15.30 Uhr an im Stadthaus am Marktplatz. Wenn der Weihnachtsmann barfuß geht und Weihnachtsmarktbesucher mit einem Karussell in die Vergangenheit reisen, dann handelt es sich um die Geschichten von Heike Baake. Sie erzählt vom ganz normalen Chaos rund um Weihnachten, von Gefühlen und Emotionen. Da kommt die Schwiegermutter viel zu früh, der Vater verzeiht seinem Sohn und die alte Frau bricht aus dem Altersheim aus. Obdachlose werden an Heilig Abend eingeladen und ein Engel beobachtet von seiner Wolke aus die Erde. All das passiert in den Weihnachtsgeschichten von Baake. Sie schreibt seit 20 Jahren Geschichten und geht seit vielen Jahren auf Lesungen. Als Redakteurin und Moderatorin ist sie bei Radio Leinehertz 106.5 ehrenamtlich tätig, darüber hinaus ist sie freie Mitarbeiterin der Hannoverschen Allgemeine Zeitung, Lokalredaktion Seelze. Am Mittwoch, 20. Dezember, liest sie von 15.30 Uhr an erneut im Stadthaus. Seit fast 20 Jahren schreibt Heike Baake Geschichten und geht seit vielen Jahren auf Lesungen. Flüchtlingsgeschichten sind neu in ihrem Programm. Angeregt durch viele Gespräche und Zusammentreffen mit Geflüchteten, erzählt sie von unterschiedlichen Schicksalen dieser Menschen, die hier zu uns gekommen sind. Da lernen die Zuhörer Leyla kennen, die den Duft ihrer Heimat vermisst, oder Akram, der seinen besten Freund auf der Flucht verloren hat. Die Briefe von Samira, die sie ihrer Mutter in die Heimat schreibt, rühren zu Tränen. Da ist das kleine Flüchtlingsmädchen, das heimlich dem Weihnachtsmann schreibt und einen Freund fürs Leben findet. Da berührt Jamal mit seinem Geburtstagsgeschenk an seine Klassenkameradin. Baakes Geschichten sind frei erfunden, die Audioaufnahmen, die sie zu jeder Geschichte einspielt sind jedoch authentisch und stamme aus ihrer Tätigkeit bei Radio Leinehertz 106.5. Sensibel und gefühlvoll versetzt sich Baake in die Lage der Geflüchteten, regt zum Nachdenken an und verändert manchen Blickwinkel.



Die Autorin Heike Baake ist am 13. und 20. Dezember zu Gast im Stadthaus.